

ALLGEMEINE HINWEISE

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 24. April 2017** an. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen und sind verbindlich! Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. Im Fall einer Stornierung geben Sie diese bitte schriftlich bekannt. Bei **Stornierungen** nach dem **24. April 2017** werden 50 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Seminarbeitrag:

(inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischungen. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein):

ÖWAV-Mitglieder:

€ 220,- (+ 20 % USt.)

Nichtmitglieder:

€ 400,- (+ 20 % USt.)

Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung):

€ 25,- (+ 20 % USt.)

Veranstalter:

Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47

Organisatorische Hinweise: Irene Vorauer, Tel. +43-1-535 57 20-88, E-Mail: vorauer@oewav.at

ANMELDUNG

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: vorauer@oewav.at

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

Wasserrecht für die Praxis

3. Mai 2017, Bundesamtsgebäude | 1030 Wien, Radetzkystraße 2



Vor- und Zuname (mit Titel):

Dienststelle, Firma, Organisation:

Adresse:
(bzw. Firmenstempel)

Telefon/Fax:

Rechnungsadresse (falls abweichend):

E-Mail:

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- ÖWAV-Mitglied
- Studierende/r (Inskriptionsbestätigung)
- DWA- bzw. VSA-Mitglied (Mitglieder der DWA aus Deutschland und des VSA aus der Schweiz erhalten Mitgliederkonditionen)

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22562“).

Mit der Anmeldung akzeptieren wir die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW und bestätigen deren Kenntnis. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW können unter <http://www.oewav.at/home/Veranstaltungen> eingesehen werden.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt



zukunft
SEIT 1909
denken

Wasserrecht für die Praxis

Mittwoch, 3. Mai 2017

**Bundesamtsgebäude – Festsaal
1030 Wien | Radetzkystraße 2**

 H A S L I N G E R
N A G E L E

Programm

09:30 – 10:00	Registrierung und Begrüßungskaffee
10:00 – 10:20	Begrüßung und Eröffnung o.Univ.-Prof. Dr. Bernhard RASCHAUER, Universität Wien Univ.-Prof. MMag. Dr. Eva SCHULEV-STEINDL, LL.M., Karl-Franzens-Universität Graz / ÖWAV-Vorstand
Block I	Aktuelles zum Wasserrecht
Moderation:	Dr. Wolfgang BERGER, Haslinger/Nagele & Partner Rechtsanwälte GmbH
10:20 – 10:45	Neues im Wasserrecht Mag. Gunter OSSEGG, BMLFUW
10:45 – 11:15	Aktuelle Judikatur des VwGH zum Wasserrecht Senatspräsident des VwGH Dr. Leopold BUMBERGER
11:15 – 11:45	Judikatur der Landesverwaltungsgerichte zum Wasserrecht Präs. HR Mag. Claudia JINDRA-FEICHTNER, MBA, Landesverwaltungsgericht Salzburg
11:45 – 12:20	Fragen und Diskussion
12:20 – 13:20	Mittagspause
Block II	Aktuelle Fragen des Wasserrechts
Moderation:	Mag. Martin NIEDERHUBER, Niederhuber & Partner Rechtsanwälte GmbH
13:20 – 13:40	Wasserkraftnutzung und Planung Hon.-Prof. Dr. Christian SCHMELZ, Schönherr Rechtsanwälte GmbH Mag. Christoph CUDLIK, Schönherr Rechtsanwälte GmbH
13:40 – 14:00	Die Verfahrensführung nach § 104a WRG – Ein Best-Practice-Beispiel Mag. Paul REICHEL, Niederhuber & Partner Rechtsanwälte GmbH
14:00 – 14:20	Belastete Straßenwässer im Wasserrechtsverfahren Dr. Berthold LINDNER, Haslinger/Nagele & Partner Rechtsanwälte GmbH
14:20 – 14:40	Fragen und Diskussion
14:40 – 15:10	Kaffeepause
Block III	Bewilligungsverfahren und Wiederverleihungen
Moderation:	Hon.-Prof. Dr. Christian SCHMELZ, Schönherr Rechtsanwälte GmbH
15:10 – 15:30	Wiederverleihungsverfahren Mag. Michael MENDEL, Onz, Onz, Kraemmer, Hüttler Rechtsanwälte GmbH
15:30 – 15:50	Zwangsrechte, Zustimmungserklärungen und Beurkundung Dr. Gerhard NEUHOLD, Amt der Stmk. Landesregierung
15:50 – 16:10	Stellung der Fischereiberechtigten im wasserrechtlichen Verfahren HR Mag. Dr. Edwin RADER, Amt der Salzburger Landesregierung
16:10 – 16:30	Ansprüche der Fischereiberechtigten nach § 26 WRG Univ.-Prof. Mag. Dr. Erika WAGNER, Johannes Kepler Universität Linz
16:30 – 17:00	Schlussdiskussion

Seminarinhalt:

Das seit 2011 jährlich stattfindende Praxisseminar behandelt die neuesten Entwicklungen in Gesetzgebung, Rechtsprechung und praktischer Anwendung des österreichischen Wasserrechts und des Wasserrechts der Europäischen Union. Nachdem im Vorjahr der Schwerpunkt auf dem „Verschlechterungsverbot“ lag, wird heuer wieder eine Vielfalt praxisrelevanter Themen behandelt. Nach Begrüßung durch Univ.-Prof. Dr. Schulev-Steindl und einer Einführung durch den im Vorjahr emeritierten o.Univ.-Prof. Dr. Bernhard Raschauer stehen in dem vom ÖWAV in Kooperation mit Haslinger/Nagele Rechtsanwälte veranstalteten Seminar die folgenden Themen auf dem Programm:

- Übersicht über die neuesten legislatischen Entwicklungen
- Aktuelle Rechtsprechung der Höchstgerichte und der Verwaltungsgerichte
- Wasserkraftnutzung und Planung
- Verfahrensführung nach § 104a (Ausnahme vom Verschlechterungsverbot)
- Belastete Straßenwässer im Wasserrechtsverfahren
- Wiederverleihung
- Zustimmungserklärungen, wasserrechtsbehördliche Beurkundung und Zwangsrechte
- Fischereiberechtigte: Stellung im Wasserrechtsverfahren und Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen nach § 26 WRG

Zielgruppe: Politik, Wissenschaft, Forschung, Verwaltung, Verwaltungsgerichte, Gemeinden, BetreiberInnen von Wasseranlagen (Wasserkraftanlagen, Schutz- und Regulierungsbauten), Fischerei, Landwirtschaft, Fremdenverkehr, Projektverantwortliche, Technische Büros, Sachverständige, Rechtsanwälte

Veranstaltungsort: Bundesamtsgebäude – Festsaal, 1030 Wien | Radetzkystraße 2

Öffentliche Anreise: Das Bundesamtsgebäude ist mit den Straßenbahnlinien 1 und O (Station Hintere Zollamtsstraße) direkt zu erreichen. Mit der Ringlinie 2 fährt man bis zur Station Julius-Raab-Platz/Stubenring. Die U-Bahn (U1, U4) ist ca. 5-10 Minuten Gehweg entfernt (Station Schwedenplatz). Die Station Landstraße / Wien Mitte (U3, U4, Schnellbahn) ist über die Vordere oder Hintere Zollamtsstraße in ca. 10 Minuten zu Fuß zu erreichen.

Parkmöglichkeiten (kostenpflichtig):

Radetzky-Garage

1030, Hintere Zollamtsstraße 2

(Zugang über die Garage ins Gebäude)

Georg-Coch-Platz-Garage

1010, Georg-Coch-Platz

